

# Pressemitteilung

## Christian Motsch im Rundfunkrat des Saarländischen Rundfunks

Saarbrücken, Juli 2024 – Christian Motsch, Bereichsleiter Marketing und Verwaltung bei der ZENNER International GmbH & Co. KG und zweiter Vorsitzender des East Side Fab e.V. wurde als ordentliches Mitglied in den Rundfunkrat des Saarländischen Rundfunks gewählt. Er wird diese Position im Bereich „Digitale Gesellschaft und Digitalwirtschaft“ für die Zeit von 1. Juli 2024 bis 31. Dezember 2028 innehaben.

Christian Motsch wurde nominiert von Bitkom, eco – Verband der Internetwirtschaft, Moltomedia, dem Startup-Verband der Landesgruppe Saar und dem East Side Fab e.V.. Diese Entsendung unterstreicht die starke Vernetzung und das Engagement der beteiligten Organisationen für die Belange der digitalen Gesellschaft und der Digitalwirtschaft.

Christian Motsch kommentiert seine Entsendung:

„Ich freue mich sehr über die Ernennung zum ordentlichen Mitglied im Rundfunkrat des Saarländischen Rundfunks. In dieser Funktion möchte ich dazu beitragen, dass der öffentlich-rechtliche Rundfunk auch in Zeiten der Digitalisierung seine wichtige Rolle als unabhängiges und vielseitiges Medium für die Gesellschaft bewahren und weiterentwickeln kann. Es ist mir ein großes Anliegen, die Interessen und Perspektiven der digitalen Wirtschaft und der Zivilgesellschaft in diesem Gremium zu vertreten.“

Die Entsendung von Christian Motsch in den Rundfunkrat ist ein weiterer Schritt für den East Side Fab e.V., seine Mitglieder und die beteiligten Organisationen, sich aktiv in die Gestaltung der Medienlandschaft einzubringen und die Digitalisierung voranzutreiben.

Über den East Side Fab e.V.:

Der East Side Fab e.V. ist Raum und Netzwerk für Unternehmen und Organisationen, die sich für die Förderung und Umsetzung von Digitalisierung und Innovation im Saarland und darüber hinaus einsetzen. Mit vielfältigen Aktivitäten und Projekten unterstützt der Verein die Entwicklung und Umsetzung digitaler Lösungen und fördert den Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft.